



News Release

Kontakt Deutschland:

Renate Stücka

Director of Marketing, Telelogic Deutschland GmbH

Phone: +49 (0)521 14 503 254

E-Mail: Renate.Stuecka@Telelogic.de

Kontakt Presseagentur:

Gerhard Versteegen

Guerilla PR

Phone: +49(0)89 42017638

E-Mail : g.versteegen@guerilla-pr.de

Telelogic führt dynamisches Anforderungsmanagement ein und stellt DOORS/ERS 7.0 vor

*Intelligente Traceability, proaktive kritische Links und das
Enterprise Change Proposal System managen die Evolution
von Anforderungen im Verlauf der Entwicklung*

BIELEFELD, Deutschland – 7. Juli 2003 – Telelogic (Stockholm Exchange: TLOG), der weltweit führende Hersteller von Lösungen für anspruchsvolle System- und Softwareentwicklung stellte heute dynamisches Anforderungsmanagement vor. Dynamisches Anforderungsmanagement ermöglicht das professionelle und effektive Managen von Anforderungen, die im Verlauf eines komplexen und inkrementellen/iterativen Software-Entwicklungsprojektes kontinuierlich wachsen und sich verändern können. Dies ist nur mit den neuen und erweiterten Funktionalitäten von DOORS/ERS 7.0 möglich.

Die Dynamik der modernen Software- und System-Entwicklung macht es unmöglich, bereits im Vorfeld alle Anforderungsspezifikationen vollständig zu sammeln und für die gesamte Projektlaufzeit festzuschreiben. Ein wesentlich praktikablerer Ansatz, der den aktuellen Gegebenheiten der heutigen Software-Entwicklung entspricht, besteht darin, die Weiterentwicklung der Spezifikationen von Anforderungen entsprechend dem Projektfortschritt zu erlauben. So gut das in der Theorie klingt, in der Praxis war es bisher so, dass Anforderungsmanagementwerkzeuge nicht die notwendigen Funktionalitäten besaßen, um eine Vielzahl von Änderungswünschen mit einer genauen Kontrolle des Projektumfangs, den entstehenden Kosten, der Qualität der Software und dem Auslieferungszeitpunkt in Einklang zu bringen. Die zunehmende Popularität von verteilten globalen Entwicklungs-Modellen macht diese Herausforderung immer komplexer.

Diese Herausforderungen löst DOORS/ERS 7.0 als erstes Werkzeug durch die Einführung von dynamischem Anforderungsmanagement. Moderne Funktionen wie intelligente Traceability, proaktive kritische Links und das Enterprise Change Proposal System (ECPS) erlauben den bisher höchsten Grad an Sichtbarkeit, Zusammenarbeit und Validierung von Anforderungen. Über 60.000 Anwendern in mehr als 1.000 Unternehmen weltweit nutzen Telelogic DOORS, ein multiplattformfähiges System zum Erfassen, Verknüpfen, Analysieren, Nachverfolgen und Verwalten von Anforderungen und Änderungen, um die Übereinstimmung des Projektes mit den anzuwendenden Anforderungen und Standards sicher zu stellen. Die Version 7.0 erweitert diese Eigenschaften für komplexe inkrementelle Entwicklungsvorhaben und untermauert damit die Position von Telelogic DOORS als führende und wegweisende Lösung auf dem Markt.



„DOORS ist seit einem Jahrzehnt führend im Bereich Anforderungsmanagement und hat während dieser Zeit eine Vielzahl von Auszeichnungen, insbesondere im Bereich *industry first*, erhalten“, so Andres Lidbeck, Präsident und CEO von Telelogic AB. „Diese Tradition an Innovationen wird mit DOORS 7.0 fortgesetzt. Intelligentes dynamisches Anforderungsmanagement hebt die Messlatte für Anforderungsmanagementwerkzeuge erneut und steigert deren Wert für den Anwender.“

Stimmen von Analysten

„Die halsbrecherische Geschwindigkeit der heutigen Entwicklungs-Lebenszyklen hat zwei wesentliche, sich beinahe widersprechende Herausforderungen geschaffen: Die Flexibilität bei der Bearbeitung von Änderungen und die sorgfältige Projektkontrolle“, so Matt Light, Research Director von Gartner. „Umfassende Anforderungsmanagementwerkzeuge, die dazu verhelfen, diesen Konflikt zu lösen und eine verteilte globale Entwicklung unterstützen, reduzieren die Projektrisiken und stellen sicher, dass die benötigten Funktionalitäten, auch ausgeliefert werden.“

„Um sowohl die Relevanz als auch Qualität und Produktivität der Software-Entwicklung in den Griff zu bekommen, muss zunächst ein effektiver Anforderungsmanagement Prozess etabliert werden. Der Prozess wird dann durch Werkzeuge gestützt, die einerseits die Kommunikation verbessern und andererseits die Traceability erhöhen“, so Melinda-Carol Ballou, Senior Research Analyst der Meta Group.

Stimmen von Kunden

„Die neuen Funktionalitäten der intelligenten Traceability in DOORS/ERS 7.0 ermöglichen die Nachvollziehbarkeit von Anforderungen innerhalb aller Modelle des automatisierten Lebenszyklus“, so Brenda Alice, System Software Engineer von ITT Industries. „Das ist besonders von Bedeutung, wenn das Spiralmodell oder parallele Entwicklungsmodelle zum Einsatz kommen. Das ist die bedeutendste Erweiterung im Bereich Anforderungsmanagement seit Jahren.“

„DOORS/ERS 7.0 bietet einzigartige Traceability Funktionalitäten, die Anforderungsmanager dringend benötigen“, so Tom Alameda von High Performance Technologies. „Die intelligenten Traceability Funktionalitäten von DOORS/ERS 7.0 gestatten auf eine intuitive Art und Weise die Definition von sinnvollen Meilensteinen, so dass eine Dynamik der Beziehungen realisiert werden kann, die parallele und inkrementelle Entwicklung durchzieht. Durch die Möglichkeit, Baseline Sets auf Knopfdruck zu erzeugen, sparen wir stundenlange administrative Tätigkeiten ein und können uns auf das Wesentliche konzentrieren.“

„Die intelligente Traceability ist eine unschätzbare Lifecycle Funktionalität von DOORS/ERS 7.0“, so Sara Martin, Senior Software Engineer von Integrated Defense Systems bei Raytheon. „Diese Eigenschaft gewährleistet die Konsistenz der System-Traceability, und wir können die relevanten Links für jede Phase der Systementwicklung pflegen.“

„Wir haben lange auf das Anwender Directory für die Rechtschreibprüfung gewartet“, so Patrick S. Roach von Boeing. „Die intelligente Traceability stand ebenfalls auf unserer Wunschliste. Wir sind beeindruckt, wie umfangreich diese Funktionalität in DOORS/ERS 7.0 umgesetzt wurde.“

„DOORS/ERS 7.0 mit den bedeutenden Erweiterungen, die Telelogic eingeführt hat, stellt einen maßgeblichen Fortschritt im Vergleich zu den bisherigen Releases von DOORS dar. Das Ergebnis ist mehr als überzeugend!“ so Bob Gray, Senior Information Spezialist und DOORS Berater bei CSSI. „Am wichtigsten für uns ist die neue intelligente Traceability, die ein dynamisches Anforderungsmanagement ermöglicht und genauere Validierungen zulässt. Wir haben DOORS/ERS 7.0 in einem Projekt mit echten Daten zum Einsatz gebracht. Darin haben wir 6 Dokumente erzeugt, die alle miteinander verlinkt waren. Daraus generierten wir ein Baseline Set, das sich wiederum aus 3 Dokumenten zusammensetzt. Wir konnten beobachten, wie DOORS während der inkremen-



tellen Entwicklung sowohl in den aktuellen Dokumenten als auch in der Baseline die Traceability realisierte, ohne dass irgendwelche Informationen verloren gingen.“

„Die neue intelligente Traceability Funktionalität in DOORS/ERS 7.0 ist eine wesentliche und herausragende Erweiterung zu den bisherigen Anforderungsmanagement Fähigkeiten von DOORS“, so Dr. Saeed Fararooy, Managing Director von rem2limited. „Dadurch wird ein vollständiger Lifecycle-Ansatz zur Kontrolle der Sicherheit in Projekten ermöglicht, welche die Einführung innovativer Elektronik oder computergestützter Systeme in Industrien mit hohem Risiko beinhalten, wie Transport- oder Nuklear-Industrie.“

Die wesentlichen Funktionalitäten von DOORS/ERS 7.0

DOORS 7.0 unterstützt das dynamische Anforderungsmanagement durch die folgenden Funktionalitäten:

- Die **intelligente Traceability** stellt sicher, dass alle Teams und Anwender mit den für die aktuell bearbeitete Version korrekten Anforderungen arbeiten. Links werden auf intelligente Art und Weise mit der korrekten Baseline in Verbindung gebracht, so dass Konformität und Qualität mit fortschreitendem Projekt jederzeit gesichert sind..

Die intelligente Traceability, ausschließlich in DOORS 7.0 verfügbar, revolutioniert Traceability zum ersten Mal seit der Einführung von Werkzeugen für das Anforderungsmanagement in den späten 80er Jahren und bietet eine signifikante Verbesserung für die Validierung von Anforderungen. Bisher repräsentierte die Traceability die Beziehung zwischen Anforderungen ausschließlich bezogen auf den aktuellen Zeitpunkt. Mit DOORS 7.0 existiert nun zum ersten Mal ein Anforderungsmanagementwerkzeug, das auch die Historie berücksichtigt und somit einen vollständigen Auditierungsprozess einschließlich der Integration zurückliegender Meilensteine gestattet.

Durch intelligente Traceability können Baselines einschließlich aller Links auf Knopfdruck während der inkrementellen Entwicklung und den Tests erzeugt werden. Durch die Möglichkeit, Links unterschiedlichen Baselinesets zuzuordnen, gewährleistet die intelligente Traceability die parallele Entwicklung für Entwicklungsteams, die mit unterschiedlichen Versionen arbeiten. Neue Baseline Sets können inkrementell aufgebaut werden, indem jedes neue Dokument hinzugefügt wird, sobald es einen entsprechenden Meilenstein erreicht hat.

- Das Prinzip der **proaktiven Erkennung von kritischen Links** stellt sicher, dass alle Benutzer kontinuierlich über Änderungen, die von anderen Benutzern vorgenommen werden, informiert werden. DOORS generiert proaktiv eine Änderungsmitteilung direkt in das Anforderungsdokument, so dass hier nichts mehr übersehen werden kann. Die Information „hinter“ einem Indikator für kritische Links wurde in DOORS/ERS 7.0 ebenfalls verbessert. Ohne dass das modifizierte Dokument referenziert werden muss, kann der Anwender die Änderungen sehen, aufgrund derer dieser Link als kritisch eingestuft wurde. Somit ist es möglich, die Auswirkungen einer Änderung sehr schnell abzuschätzen und zu entscheiden, ob irgendwelche Aktivitäten erforderlich sind oder das „Kritischer Link Flag“ entfernt werden kann. Informationen darüber, ob der Link in eine Baseline integriert wurde, werden ebenfalls angezeigt.
- **Das Enterprise Change Proposal System** bietet eine rollenbasierte Sicht auf die einzelnen Komponenten einer Anforderung über den gesamten Änderungsprozess hinweg. Gemanagt wird dies über Telelogic ChangeSynergy. ECPS ist ein konfigurierbarer Änderungsprozess, mit dessen Hilfe Anwender Änderungsanfragen versenden, bearbeiten, annehmen oder ablehnen können. Dies vereinfacht die Zusammenarbeit zwischen Teammit-



gliedern und stellt sicher, dass die Auswirkungen einer möglichen Änderung verstanden werden, bevor sie umgesetzt werden.

In dieser erweiterten Version von ECPS (Version 2) können Änderungsanfragen zu Paketen logisch zusammengefasst werden. Ein Paket von Änderungsanträgen ist eine Gruppierung von zusammenhängenden Änderungen, die, wenn sie gemeinsam durchgeführt werden, in einer konsistenten Umsetzung aller Änderungen des Paketes münden. Die Zusammenfassung von zusammenhängenden Änderungen und das gleichzeitige Einreichen macht die Kontrolle von Änderungen wesentlich effektiver.

Verfügbarkeit und unterstützte Plattformen

DOORS/ERS 7.0 ist ab sofort verfügbar und auf den folgenden Plattformen lauffähig: Microsoft Windows 98 (SE), Windows 2000 Professional, Windows 2000 Server, Windows NT 4.0 Service Pack 6a oder Windows XP, Hewlett-Packard HP-UX B.11 (32-bit und 64-bit version) und Sun Solaris 8 oder 9.

Über Telelogic

Telelogic® (www.telelogic.com), gegründet 1983, ist weltweit führender Hersteller von Lösungen für die Entwicklung anspruchsvoller Software und Systeme. Telelogic's integrierte „best-in-class“ Lösungen ermöglichen die Automatisierung des gesamten Entwicklungszyklus' mit dem Ergebnis einer verbesserten Qualität und Vorhersagbarkeit bei gleichzeitiger Verkürzung der Projektlaufzeit und Kosten. Die offene Architektur der auf international standardisierten Sprachen basierenden Telelogic Produkte sichert die Interoperabilität mit anderen Werkzeugen. Durch Mitgliedschaft in Industrieorganisationen wie 3GPP, ETSI, INCOSE, ITU-T, MOST, und OMG trägt Telelogic aktiv zur Gestaltung zukünftiger Methoden und Technologien anspruchsvoller System- und Softwareentwicklung bei.

Telelogic, mit Sitz in Malmö, Schweden, hat Niederlassungen in 17 Ländern weltweit. Zu den Kunden gehören Alcatel, BAE SYSTEMS, BMW, Boeing, DaimlerChrysler, Deutsche Bank, Ericsson, General Motors, Lockheed Martin, Motorola, NEC, Nokia, Philips, Siemens and Thales.

###

Telelogic, Telelogic DOORS, Telelogic Tau and Telelogic DocExpress sind registrierte Markenzeichen von Telelogic.
Telelogic Synergy und *ActiveCM* sind Markenzeichen von Telelogic